

Joachim Stiller

Kunstwerke VI

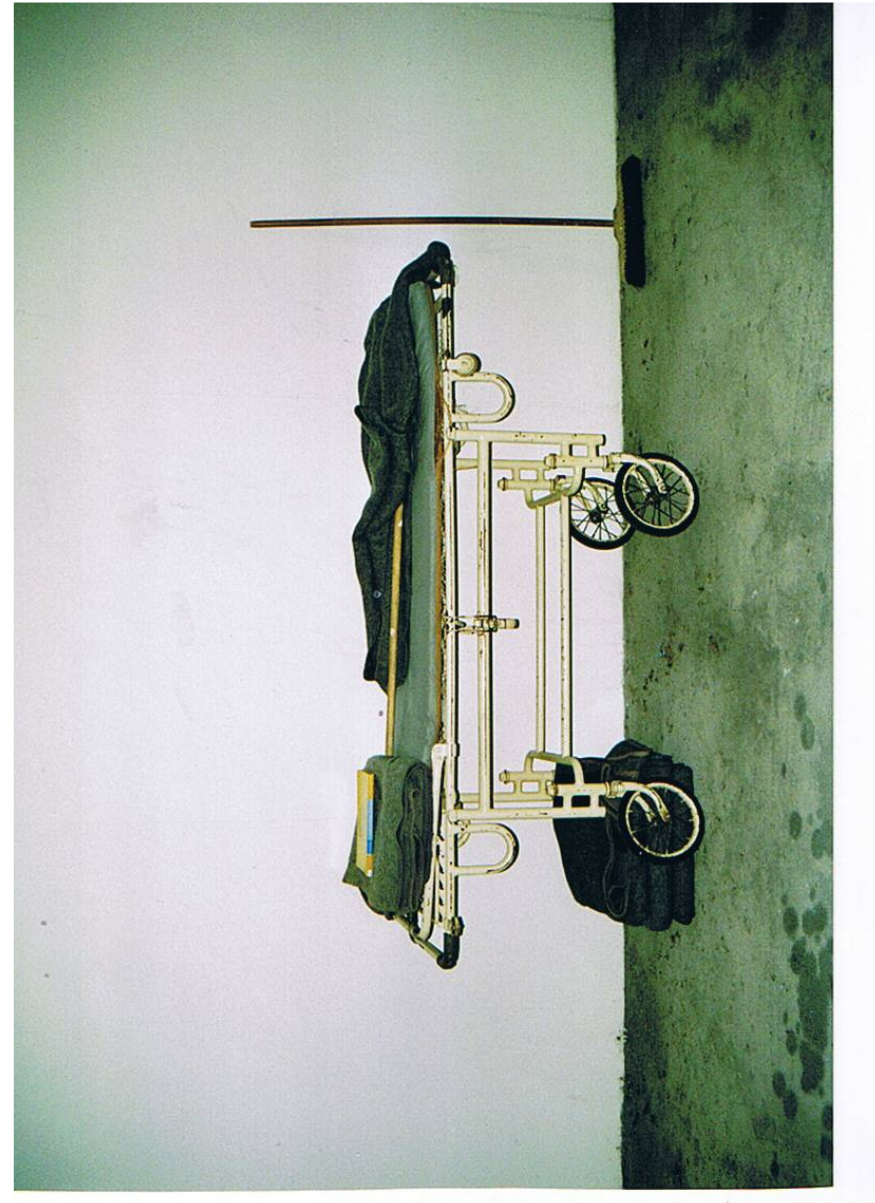
Copyright by Joachim Stiller
Alle Rechte vorbehalten

Ich habe einen Besen gefressen – 1997

Installation

(nicht erhalten)

Das Kunstwerk ist in gewisser Weise eine Anspielung an „Zeige deine Wunden“ von Joseph Beuys. In der Tat hatte ich einmal eine Rückenerkrankung oder Verletzung seelischer Art, bei der ich das Gefühl hatte, einen Besen gefressen zu haben.



Gefängnisausbruch – 1997

Objekt

(nicht erhalten)

Das Objekt stellt eine alte Bauertür aus Eichenholz dar die ich grau gestrichen habe, und in die ein Beil geschlagen ist. Ich glaube, der Titel bedarf hier keiner weiteren Erklärung. Viele Kunstwerke von mir erklären sich schon allein durch den Titel. Der Titel ist bei mir immer sehr wichtig. Er soll ein Schlüssel zum Verständnis sein.



Alptraum – 1997

Objekt

(nicht erhalten)

Als ich etwa zwei Jahre alt war, hatte ich einen schweren Alptraum. Ich träumte, ein riesiger Karton mit einem großen, dunklen Rohr käme wie ein Panzer genau auf mich zugerollt. Der Alpdruck dieses Kunstwerkes ist wie eine unheilvolle Ahnung deutlich zu spüren. Das Kopfkissen, auf das der Panzer zurollt, stellt aber auch eine Blumenwiese dar.

Ende

[Zurück zur Startseite](#)



